
Briefdatum	10.06.1940
Autor	Heinrich Wilmers
Korrespondenz	Neuengamme
Briefsignatur	[NGM-400610-003-01]
Herausgeber	Laura Fahnenbruck et al.
Lizenz	CC BY-NC-SA 4.0 © 2024
URL	https://alltag-im-krieg.de/ngm-400610-003-01
Auszug vom	03.07.2024 03:24

10.6.40.

Meine liebe [Hannelore]!

Gestern war auch Karl R. in der Bose Kas. aber er hat mich nicht finden können. Er hat mir 4 Briefe und ein Paket gebracht. Bruder Hans hat mir aus Belgien geschrieben. (31.5.40) Sie haben tüchtig dran müssen, sind teilweise vom Feind stark beharkt [unklar] worden, von der feindlichen Artillerie und auch von der Flugwaffe, aber er hat seine heilen Knochen behalten. Hoffentlich bleibt er bei weiteren Kämpfen heil und gesund. Koll. Ernst E. schreibt mir mehr oder weniger von einem Schlemmerleben in Nordfrankreich (Butter, Eier, Wein, Sekt usw.) Beide aber haben genug vom Krieg, vom Grausamsten in der Welt. – Die Nacht war ungestört und schön lang. Der Vormittagsdienst war schon einigermaßen anstrengend. Wir haben heute wieder einen stellvertretenden Leutnant bekommen. Heute nachmittag haben wir noch interessanten Geschützdienst, Du weißt ja, wie es zu verstehen ist.

Herzliche Grüße

Dein [Heinrich].